Hypotheken: M. 428 305 auf Wirtschaftsanwesen bezw. Baugrundstücke (Ende Sept. 1909). **Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., 10% Div. an Vorz.-Aktien, Rest nach Ausscheidung der vertragsm. Tant. Div. gleichmässig an Vorz.- u. St.-Aktien. Die Tant. des A.-R. beträgt 10% des Reingewinnes, der nach Vornahme sämtl. Abschreib. u. Rückl. u. nach Verteilung von 4% Div. an das ganze A.-K. verbleibt, ausserdem zus. M. 3000 feste Jahresvergütung zu Lasten der Unk.

Bilanz am 30. Sept. 1908: Aktiva: Grundstück 120 000, Gebäude 618 525, eigene Wirtschaftsgrundstücke (abzügl. 452 075 Hypoth.) 270 433, Masch. 87 511, Lagerfässer u. Gärbottiche 30 534, Versandfässer 9798, Fuhrwesen 11 082, Brauereiinventar 1513, Wirtschaftseinricht. 5000, Flaschen 1, Eisenbahn-Waggons 1, Kassa 16 837, Wechsel 378, Versich. 1379, Darlehen 162 269, Waren 89 865, Bankguth. 22 744, Kaut. 8300, Vorräte 85 010, Bürgschaften 20 500, (Avale 182 675), Verlust 47 672. — Passiva: A.-K. 800 000, Schuldverschreib. I 144 000, do. II 431 000, do. Zs.-Kto 11 737, R.-F. 4750, Spez.-R.-F. 80 283, unerhob. Div. 40, Akzepte 7658, Flaschenpfand 956, Kaut. 21 640, Kredit. 86 711, Bürgschaften 20 500 (Avale 182 675). Sa. M. 1 609 278. **Bilanz per 30. Sept. 1909:** Siehe Nachtrag.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Versich. 3592, Steuern 365, Handl.-Unk. 27 076, Futter 17 862, Zs. u. Häuserunterhaltung 28 698, Abschreib. auf Anlagen etc. 57 092, do. auf Aussenstände 33 285. — Kredit: Bier 97 393, Nebenerzeugnisse 20 761, Eingänge auf abgeschr. Forder. 2146, Verlust 47 672. Sa. M. 167 373.

Kurs: Alte Aktien Ende 1888—1904: 115.25, 104.50, 95, 40, 50, 51, 41.50, 50, 86, 93, 96, —, —, —, —, —, —%. Em.-Kurs 1888: 132.50%. Notiert in Dresden. Die abgest. St.- u. die Vorz.-Aktien sind noch nicht eingeführt.

Dividenden: Alte Aktien 1887/88—1903/1904: 6, 6, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 3, 3, 3, 3, 3, ½, 0, 0, 0%. 1904/05—1908/09: St.-Aktien: 0, 1, 0, 0, 0%; Vorz.-Aktien: 0, 6, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Aug. Hartung. **Prokurist:** A. Seidel.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Justizrat Georg Schubert, Dresden; Stellv. Bank-Dir. Joh. Neuberth, Duisburg; Justizrat van Gehmen, Andernach; Peter Spreckels, Dresden.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Dresden: Dresdner Bank; Duisburg: Rhein. Bank. *

Coburger Bierbrauerei-Actiengesellschaft in Coburg.

Gegründet: 1858. Statutänd. 14./12. 1899, 9./12. 1907 u. 6./1. 1908. Die Ges. besitzt auch einige Wirtschaftsanwesen, von denen 2 im Jahre 1906/07 für zus. M. 92 000 erworben wurden. 1908/09 Errichtung eines neuen Saalbaues in der Mohrenstrasse mit M. 376 490 Kostenaufwand. Bierabsatz 1895/96—1908/1909: 61 300, 63 100, 67 400, 67 432, 68 868, 74 761, 75 713, 75 851, 78 884, 78 969, 79 045, 83 705, 83 700, 78 500 hl.

Kapital: M. 800 000 in 870 alten Aktien a M. 300 u. 539 neuen Aktien à M. 1000. Urspr. M. 450 000 in 1500 Aktien à M. 300. Behufs des inzwischen begonnenen Umbaues des Saales in der Aktienbierhalle u. zur Stärkung der Betriebsmittel beschloss die G.-V. v. 6./1. 1908 die Erhöhung des A.-K. um M. 300 000, welch letztere vom Tage der Einzahlung an bis 1./10. 1908 mit 5% verzinst wurden u. von da ab voll an der Div. teilnehmen. Die neuen Aktien wurden von einem Konsort. mit der Verpflichtung übernommen, sie den Besitzern der alten Aktien zu 106% in der Weise anzubieten, dass entweder auf je 5 alte Aktien à M. 300 eine neue Aktie über M. 1000 bezogen wird, oder dass je 2 alte Aktien à M. 300 unter Zuzahlung von M. 400 u. 6% = M. 24 Aufgeld in eine neue Aktie über M. 1000 umgetauscht wurden (Frist bis 15./2. 1908). Ausser der Erhöhung um M. 300 000 wurde eine weitere um M. 50 000 in 50 Aktien à M. 1000 beschlossen, welche freihändig, nicht unter 265%, begeben wurden. Das A.-K. beträgt demnach jetzt M. 800 000. Agio mit M. 75 491 in den R.-F.

Anleihen: I. M. 500 000 in 4½% Schuldscheinen, 1000 Stücke à M. 500 von 1893. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. durch jährl. Ausl. im Febr. auf 1./9. Okt. 1909 in Umlauf M. 380 000.

II. M. 300 000 in 4% Schuldscheinen à M. 500, lt. G.-V. v. 6./7. 1899 behufs Schaffung der Mittel zum Bau einer Kühlanlage, verbunden mit elektr. Beleucht. u. Kraftübertragung. Zs. 1./3. u. 1./9. Unkündbar bis 1908, dann Tilg. durch jährl. Ausl. von mind. 1%. Ab 1908 ganze oder teilweise Rückzahlung nach halbj. Künd. vorbehalten. Noch in Umlauf 1./10. 1909 M. 294 000.

Hypotheken: M. 205 858 auf Wirtschaften (am 1./10. 1909). **Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 300 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 3 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (Grenze 10%), falls erfüllt, dann 5% an Amort.-F., etwaige bewirkte Abschreib. u. Rücklagen, 4% Tant. an Vorst., dann 4% erste Div., vom Übrigen 12½% Tant. an A.-R., Rest zum Spec.-R.-F. Aus dem letzteren wird die Super-Div. bestritten.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Fabrikerrichtung: Grunderwerb 24 509, Gebäude 667 750, Masch. 153 294, Inventar 22 120, elektr. Anlage 10 919, Tiefbrunnen 11 279, Vorräte an Bier, Gerste, Hopfen etc. 360 383, Fabrik-Utensil. 21 196, Immobil. do. 21 015, Debit. 263 625, Eisenbahnwagen 31 250, Kaut.-Effekten 21 700, Kassa 10 574, Wechsel 9547, Bankguth. 143 813, Oblig., Hypoth. u. sonst. Guth. 420 635, Wirtschaftsgrundstücke 403 170. — Passiva: A.-K. 800 000, Schuldscheine v. 1893 380 000, do. v. 1900 294 000, R.-F. 127 491, Amort.-F. 77 789, Schuldsch.-Auslos.-Kto 1500, Spec.-R.-F. 394 408, Delkr.-Kto 138 858, Unterst.-F. 46 000, Unerhob. Zs. 2647, Div. 160 000, Kredit. u. Kaut. 174 089. Sa. M. 2 596 785.